

[Das ukrainische Parlament hat einen Gesetzentwurf zur Bekämpfung illegaler Callcenter verabschiedet](#)

22.05.2024

Das Gesetz stärkt den Kampf gegen Betrüger, die von Menschen Geld verlangen, indem sie sich ihrer persönlichen Daten bemächtigen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Gesetz stärkt den Kampf gegen Betrüger, die von Menschen Geld verlangen, indem sie sich ihrer persönlichen Daten bemächtigen.

Die Werchowna Rada hat in erster Lesung den Gesetzentwurf angenommen, der eine strafrechtliche Haftung für elektronischen und Kommunikationsbetrug vorsieht, einschließlich einer Freiheitsstrafe von bis zu 12 Jahren für Internetbetrug, der in Kriegszeiten begangen wird. Dies berichtete der Abgeordnete Jaroslaw Schelesnjak am Mittwoch, den 22. Mai in Telegram.

Der Gesetzentwurf zur Änderung des Strafgesetzbuches, der eine Haftung für Betrug im Bereich der elektronischen Kommunikation vorsieht, wurde von 267 Volksvertretern unterstützt.

Das Dokument ergänzt das Strafgesetzbuch um Artikel:

*

betrug im Bereich der elektronischen Kommunikation, * Gründung/Leitung einer betrügerischen Organisation im Bereich der elektronischen Kommunikation und Beteiligung an ihr, * Beteiligung an einer betrügerischen Organisation im Bereich der elektronischen Kommunikation.

Ziel des Gesetzentwurfs ist es, den Kampf gegen „schwarze“ Callcenter zu verstärken. Betrüger, die durch die Beschlagnahmung persönlicher Daten Geld von Menschen fordern.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.